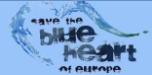


## Das Neueste aus der Welt der Flüsse

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Flussliebhaber,

hier das Neueste aus der Welt der Flüsse und unserer Aktivitäten zu ihrem Schutz.

### Rettet das Blaue Herz Europas Kampagne



#### KERNGEBIET MAVROVO NP

##### \* Etappensieg: Weltbank stoppt Finanzierung

Nach den [Forderungen der Berner Konvention](#) und der Veröffentlichung der Bankwatch-Studie hat sich die Weltbank nun von der Finanzierung eines der beiden großen geplanten Wasserkraftwerke im mazedonischen Mavrovo Nationalpark zurückgezogen. [MEHR](#)



Hoffnung für Lukovo Pole. Hier soll ein Stausee entstehen, finanziert von Weltbank. Foto: Ljubomir Stefanov

##### \* Balkanluchs auf der Roten Liste der IUCN

Im November wurde der Balkanluchs als Unterart des Eurasischen Luchses anerkannt und offiziell in die [Rote Liste der gefährdeten Arten](#) der Weltnaturschutzunion (IUCN) aufgenommen. Der Mavrovo NP ist das einzige bekannte Gebiet, in dem sich die vom Aussterben bedrohte Katze nachweislich fortpflanzt. [MEHR](#)



Der vom Aussterben bedrohte Balkanluchs. Im Mavrovo NP befindet sich die letzte reproduzierende Population dieser Art. Foto: MES

##### \* 3 neue Insektenarten in Mazedonien entdeckt!

Ein Forscherteam hat im mazedonischen Mavrovo Nationalpark drei bisher unbekannte Köcher- und Steinfliegenarten entdeckt. Doch diesen Arten droht bereits das Aussterben, denn die mazedonische Regierung plant den Bau von 22 Wasserkraftwerken im Park. [Mehr](#)



Leider gibt es noch keine Fotos von den neu entdeckten Arten. Hier eine ähnliche Steinfliegenart. © Wolfram Graf

#### KERNGEBIET VJOSA

##### \* Vjosa: PM Rama will mehr Staudämme an der Vjosa

Nachdem er noch im Frühling 2015 die Vision eines Vjosa Nationalparks unterstützt hat, will Edi Rama nun das umstrittene Kalivac Projekt fertig bauen lassen und plant die Vergabe weiterer Konzessionen für Wasserkraftwerke flussabwärts. Wir leisten Widerstand!



Die Vjosa – noch fließt sie frei. Foto: Christian Baumgartner

## KERNGEBIET SAVE

### \* Save: EU Beschwerde gegen Mokrice in Vorbereitung

An der slowenischen Save laufen die Vorbereitungen für das Projekt Mokrice trotz zahlreicher Verstöße gegen nationales und internationales Recht. Wir bereiten derzeit eine EU Beschwerde vor. [MEHR](#) **Berichterstattung:** [Dnevnik](#), [Delo](#), [RTV4](#)



Der bedrohte Frauennervling (*Rutilus virgo*) würde sein Laichgebiet verlieren, sollte Mokrice gebaut werden. Foto: Kurt Pinter, Boku IHG

## STUDIEN

### \* Neue Bankwatch-Studie deckt auf

Wer zahlt und baut eigentlich die vielen Wasserkraftwerke am Balkan? Das hat Bankwatch nun untersucht. Die [ausführliche Analyse](#) zeigt, dass multilaterale Entwicklungsbanken und westeuropäische Firmen eine zentrale Rolle spielen. [MEHR](#)

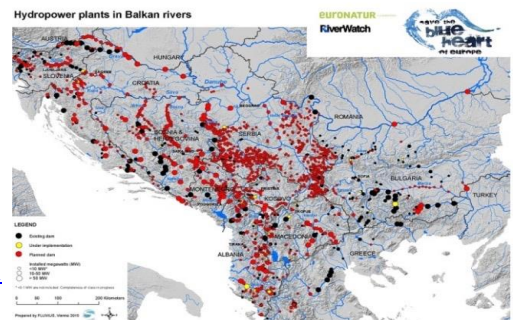
**Berichterstattung:** [The Guardian](#), [Sarajevo Times](#)



Das Lesce Wasserkraftwerk am kroatischen Fluss Dobra hat seit der Auftragsvergabe 2010 zahlreiche Probleme verursacht. © Goran Safarek

### \* Studie: Staudamm-Tsunami größer als erwartet

In einer Folgestudie der ursprünglichen Recherche zu Staudammprojekten auf dem Balkan von 2012 haben wir die Daten aktualisiert und auch Kleinwasserkraftwerke berücksichtigt. Insgesamt wurden 2.683 geplante Wasserkraftprojekte auf der Balkanhalbinsel registriert. Hier die [Studie zum Download](#) und die aktualisierte [interaktiven Karte](#).



## BALKANFLÜSSE ALLGEMEIN

### \* Kelag gegen Huchen an der Sana

Das österreichisch-deutsche Energieunternehmen Kelag baut in Bosnien-Herzegowina ein Wasserkraftwerk am Fluss Sana - einer der sechs wichtigsten Flüsse für die global bedrohte Fischart. Währenddessen werden in Österreich die geringen Huchenbestände mit Millionen-aufwand gefördert. [MEHR](#). **Berichterstattung:** [Fena](#), [Buka](#), [Front Slobode](#), [BN](#)



Medna Projekt an der Sana, gebaut vom Bauunternehmen Kelag. Foto: Za vodo Podgorice

### \* Angler und Naturschützer im EU Parlament gegen Staudämme

Am 10. November organisierte die Europäische Angler-Allianz im EU Parlament die Veranstaltung "Wie grün ist Wasserkraft" um auf die negativen Auswirkungen von Staudämmen aufmerksam zu machen. Blaues Herz-Koordinator Ulrich Eichelmann (Riverwatch) war einer der Redner. [MEHR](#)



Für freie Flüsse im EU Parlament ©Cécile Fouquet



## \* Balkan Rivers Days: 120 Flussschützer in Belgrad

Vom 25. bis 27. September war Belgrad das Zentrum europäischer Flussschützer und Staudammgegner. 120 Personen aus 18 Ländern diskutierten darüber, wie der Staudamm Tsunami auf dem Balkan und in anderen Regionen Europas gestoppt werden kann. Hier unsere [umfangreiche Galerie](#) und das [offizielle Video](#)!



## \* Wasserkraftwerke im Una NP gestoppt

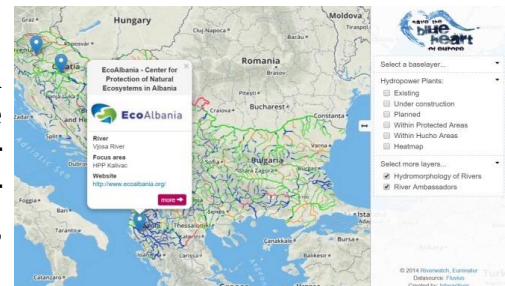
Auf Druck der Öffentlichkeit hat der Stadtrat von Bihać nun den Bau von zwei Kleinwasserkraftwerken im Una Nationalpark in Bosnien-Herzegowina gestoppt. Diese Projekte würden die ökologisch wertvollsten Flüsse im Save-Becken zerstören. [Mehr](#)



Štrbački Buk, der berühmte Wasserfall am Fluss Una. Foto: Paola Lucchesi

## \* Werde Fluss-Botschafter!

In Folge der Balkan Rivers Days haben wir beschlossen, ein Netzwerk von Personen und Initiativen zu visualisieren, die für einen Balkanfluss kämpfen. Dafür gibt es nun in unserer [interaktiven Karte](#) eine „River Ambassador“ Ebene. Wir würden euch gerne hinzufügen! Wenn ihr dabei sein wollt, [folgt bitte diesen Infos](#)!



## Weiter Fluss-Neuigkeiten aus dem Rest der Welt

### \* Keine Betriebslizenz für Belo Monte

Am 22. September [verweigerte Brasiliens Umweltbehörde vorerst die Betriebslizenz](#) für das fertiggestellte Belo-Monte Kraftwerk weil die vorgeschriebenen Maßnahmen zur Milderung und Entschädigung der sozio-ökologischen Folgen des Großprojektes nicht eingehalten wurden.



### \* Meist gefährdete Kulturerbestätten: Hasankeyf

Die historische Stadt Hasankeyf in der Türkei soll zu 80% im Ilisu Stausee ertrinken und wurde daher von der Cultural Awareness Foundation für „The 7 Most Endangered“ nominiert. [MEHR](#)



Hasankeyf soll im Ilisu-Stausee ertrinken © Hasankeyf Matters

### \* Erfolg für die Schwarze Sulm

Die Europäische Kommission hat sich erneut eingeschaltet und beim EuGH die [Wiederaufnahme des Vertragsverletzungsverfahrens](#) beantragt. Das umstrittene Kraftwerksprojekt rückt damit in weite Ferne. [MEHR](#)



Die Schwarze Sulm im Natura2000-Gebiet © Martin Engelboden

## \* Isel darf frei fließen

Widerstand lohnt sich! Aufgrund heftigen Protests von Bürgerinitiativen und Umweltvereine konnte ein weiteres geplantes Kraftwerk gestoppt werden! Die Isel darf weiterhin frei fließen! [MEHR](#)



Die Isel bleibt frei! Foto: Wolfgang Retter

## \* Widerstand gegen Kraftwerksneubau im Kampal

Der Niederösterreichische Energieversorger EVN will unter dem Deckmantel der Kraftwerkssanierung das alte Kraftwerk Rosenberg im Europaschutzgebiet Kampal abreißen und durch eine größere Anlage ersetzen. Dadurch würden wertvolle Lebensräume zerstört. Naturschutzorganisationen leisten Widerstand. [MEHR](#)



Wilder Flussabschnitt oberhalb des alten KW Rosenberg. © Matthias Schickhofer

## \* Überflüssige Wasserkraftwerke

Deutschlands 7.700 Wasserkraftwerke decken 3,5% des Strombedarfs, 85% davon stammen allein von 400 Kraftwerken. D.h. 7.300 Wasserkraftwerke sind "für die Fisch". [Mehr dazu im GEO](#)



**WASSERKRAFT**  
**Grüner Strom aus deutschen Flüssen**  
Effizient, leistungsfähig, flexibel: Der Großteil des "Ökostroms" deutscher Haushalte stammt aus Wasserkraftwerken. Der Schaden für die Natur lässt sich durch technische Mittel zumindest lindern  
Text von Marcus Franken  
• Bestellen  
• Abonnieren  
• iPad-App



## \* Aalmassaker in Deutschland

Als Deutschlands Flüsse nach monatelanger Trockenheit endlich wieder genug Wasser führten traten die großen Aale ihre Reise flussabwärts in die Sargassosee im Atlantik an. Doch viele von ihnen kamen dort nie an. Sie werden durch Wasserkraftwerke getötet. [MEHR](#)



Schubkarre frisch getöteter Aale in einer Lahn Wasserkraftanlage © IG-LAHN e.V.

## Filmtipps

### [Sind unsere Flüsse noch zu retten?](#)

Großartiger Film über Wasserkraft, produziert von der European Anglers Alliance und der European Fishing Tackle Trade Association.

### [One for the River - The Vjosa Story](#)

Unsere Flussbotschafter in Kajaks „Leeway Collective“ sind die Vjosa von ihrer Quelle in den griechischen Bergen bis zu der Mündung in das Adriatische Meer gepaddelt. Freuen Sie sich auf atemberaubende Eindrücke über Schönheit und Wert dieses eindrucksvollen Flusses!

## Kurzfilme über Balkanflüsse

Wir haben drei Kurzfilme über die Balkanflüsse produziert: über ihre Artenvielfalt, ihre Bedrohung und über Unterstützer, die für ihren Fluss eintreten. Viel Spaß!



Beste Grüße,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ulrich Eichelmann'.

Ulrich Eichelmann